

## **Seminarangebot im Berufspraktikum - Exkursion Caritas-Förderzentrum St. Severin Passau**

### **Snoezelen im Spannungsfeld von Therapie und Freizeit**

Die Erzieherausbildung ist unter dem Einfluss neuer Bildungsstandards mit hohen Erwartungen und Anforderungen konfrontiert. Der nachwachsenden Erziehergeneration soll ein Mind-Set vermittelt werden, das ihnen nachhaltiges pädagogisches Handeln ermöglicht. Unter Berücksichtigung des kompetenzorientierten Lehrplans ist es Aufgabe der Fachakademie, den Berufspraktikanten im letzten Abschnitt ihrer Ausbildung Möglichkeiten zu eröffnen, ihre bereits erworbene Handlungskompetenz zu vertiefen. Sie sollen auf Wissensstrukturen zurückgreifen, die sie befähigen, in einer spezifischen Situation des pädagogischen Berufsalltags konkret zu handeln. Demnach werden die Seminarangebote für die Berufspraktikanten inhaltlich lernfeldorientiert und fächerübergreifend gestaltet.

Das seit Jahren in der Fachakademie fest etablierte Angebot "Snoezelen im Spannungsfeld von Therapie und Freizeit" wird inhaltlich folgenden Lernfeldern des aktuellen Lehrplans zugeordnet:

- Lernfeld 2: "Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten"
- Lernfeld 3: "Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern"
- Lernfeld 4: "Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten".

(Lehrplan für die Fachakademie für Sozialpädagogik, Mai 2017)

Im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Caritas-Förderzentrum St. Severin Passau und der Fachakademie haben die Berufspraktikanten die Möglichkeit einer dortigen Hospitation. Sehr erfahrene Pädagoginnen bieten in einer halbtägigen Seminarveranstaltung ein breites Angebot an: Hausführung mit Einblick in die Funktionsräume, 1 1/2 stündiger Fachvortrag zum Thema "Snoezelen" und Selbsterfahrungsübungen im Snoezelenraum.

...

Die Inhalte des Fachvortrages sind sehr umfassend und beziehen sich auf die geschichtliche Entwicklung des Konzeptes einschließlich einer kritischen Betrachtung und Abgrenzung von Therapie und Freizeitangebot. Ebenso wird der Unterschied zum Konzept "Basale Stimulation" herausgearbeitet. Ziele und Prinzipien, Wirkungsweise und Anwendungsbereiche sowie der Aufbau einer Snoezelen-Einheit werden anschaulich vermittelt. Abgerundet wird der Vortrag mit dem Vorstellen eines Beobachtungs-Parameter zum Wohlbefinden des Betreuten.

Durch die methodisch-didaktische Aufbereitung der Veranstaltung eignen sich die Berufspraktikanten nachhaltig Handlungskompetenz an. Aufgrund Selbsterfahrung werden sie sensibilisiert, sich in die individuelle Lebenssituation von jungen Heranwachsenden mit Beeinträchtigungen hineinzusetzen. Sie können didaktisch-methodische Konzepte bei der Planung von Lernumgebungen und Bildungssituationen fachlich begründet planen und sind in der Lage, individuelle Lern- und Entwicklungsprozesse von jungen Heranwachsenden ressourcenorientiert zu begleiten. Sie überprüfen ausgewählte pädagogische Handlungsansätze hinsichtlich ihrer Anwendung kritisch und entwickeln sie im Dialog mit Fachkräften weiter.

*Text: Bettina Hofer (Dipl.-Päd.(Univ.)), Lehrkraft Pädagogik/Psychologie/Heilpädagogik*